

MEISTER ZYKLUS

*Die exklusive Konzertsreihe
im Casino Bern
2024/2025*



PRÄSENTIERT VON

Der Bund

PARTNERIN



BEKB

WOHLATILITY

Vermögensverwaltung ohne unnötige Risiken.

Jetzt Beratungsgespräch mit der 15-fachen
Seriensiegerin im Anlegen vereinbaren:
bekb.ch/vermögensberatung



Dienstag, 15. Oktober 2024, 19.30 Uhr
CHF 100/90/80/50
Abonnementkonzert

Fazil Say Klavier



© Marco Berggreve

J. S. Bach
Goldberg-Variationen BWV 988
F. Schubert
Klaviersonate B-Dur D 960

Fazil Say setzt sich seit seinem sechsten Lebensjahr jeden Morgen ans Klavier und spielt Bach. Die Pandemie eröffnete ihm die Gelegenheit, sich in aller Tiefe mit den Goldberg-Variationen zu beschäftigen. «Ich wollte, dass meine Interpretation den einzigartigen Gesang, Tanz und die Geschichte jedes Teils des Stücks vermittelt.» Seine Einspielung des Werkes reihte sich ebenso eigenwillig wie erfolgreich in die einem pianistischen Olymp gleichende Interpretationsgeschichte des Werkes ein. Die Chance, dieses Kunstwerk in einzigartiger Kombination mit Schuberts grosser B-Dur-Sonate live zu hören, sollte man sich nicht entgehen lassen. Zwei epochale Meisterwerke, zwei sich wunderbar ergänzende Musikwelten.

Freitag, 22. November 2024, 19.30 Uhr
CHF 90/80/70/40
Abonnementkonzert

Maurice Steger Blockflöte und Leitung
Menuhin Academy Soloists



© Melina Visuals

J. S. Bach
Konzerte für Blockflöte BWV 1053 und 1060
A. Vivaldi
Konzert für Blockflöte «Il Gardellino», Konzert für Streicher, Konzert für 2 Violinen und Cello
F. Geminiani
Concerto grosso «La Folia»

Maurice Steger kehrt zurück als Solist und Partner der «Talentschmiede» der internationalen Menuhin Academy. Das junge Ensemble aus Gstaad, welches sich auch Dank seines künstlerischen Leiters Renaud Capuçon bestens etabliert, präsentiert mit dem Schweizer Starsolisten ein farbenreiches Festprogramm. Maurice Steger gelingt es mit seinem lebendigen Musizieren auf einzigartige Weise, in jedem Werk Facetten zum Klingen zu bringen, die dem Wesenskern der Musik aufs Schönste entsprechen.

Samstag, 14. Dezember 2024, 19.30 Uhr
CHF 90/80/70/40
Abonnementkonzert

Bomsori *Violine*
Roberto González-Monjas *Leitung*
Musikkollegium Winterthur



© Kyuul Shim

W. A. Mozart
Adagio und Fuge c-Moll KV 546
P. Tschaikowsky
Violinkonzert D-Dur op. 35
E. Elgar
Enigma Variationen op. 36

Zehn Wettbewerbe hat sie gewonnen, darunter die bedeutsamsten wie Tschaikowsky, Sibelius und Reine Elisabeth. Heute ist die 33-jährige Bomsori weltweit erfolgreich unterwegs, nimmt für die Deutsche Grammophon auf und gibt nun ihr Debüt in Bern. Die gebürtige Koreanerin, deren Name «Klang des Frühlings» bedeutet, hat sich dafür das berühmte Violinkonzert von Tschaikowsky ausgesucht. Das Musikkollegium Winterthur unter ihrem charismatischen Chefdirigenten ergänzt das Programm mit einer Mozart-Rarität und den wunderbaren Enigma-Variationen. Elgar hat damit liebevolle musikalische Portraits von Menschen aus dem nächsten Umfeld geschaffen – berührend und beglückend.

Freitag, 31. Januar 2025, 19.30 Uhr
CHF 100/90/80/50
Abonnementkonzert

Sol Gabetta *Cello*
Kristian Bezuidenhout *Klavier*



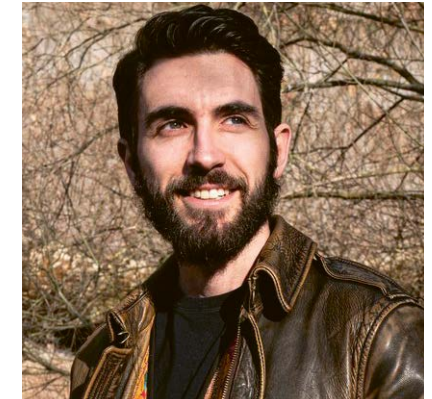
© Julia Wesely

R. Schumann
Fantasiestücke für Violoncello und Klavier op. 73
J. Brahms
Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 2 F-Dur op. 99
F. Mendelssohn
Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 2 D-Dur op. 58

Wie kaum eine andere Musikerin versteht es Sol Gabetta, das Publikum in ihren Bann zu ziehen und es für ihr Instrument zu begeistern. Seit bald 20 Jahren konzertiert sie regelmässig beim Meisterzyklus. Und mehr denn je gilt: wann immer sie auftritt wird ein Konzert zum Ereignis! Die Cellistin überrascht immer wieder mit neuem Repertoire und begeistert mit ihrer spontanen Musizierlust und der ebenso sinnlichen wie virtuosen Beherrschung ihres Instrumentes. Bereits zum zweiten Mal tritt sie mit Kristian Bezuidenhout auf, der mit seinem historischen Flügel die gewählten Werke in optimaler Balance zum Klingen bringt.

Donnerstag, 13. März 2025, 19.30 Uhr
CHF 90/80/70/40
Abonnementkonzert

Teo Gheorghiu *Klavier*



© Nicolas Brodard

L.v. Beethoven
Klaviersonaten Nr. 8 c-Moll op. 13 «Pathétique» und Nr. 14 op. 27/2 cis-Moll «Mondschein»
S. Rachmaninoff
Prélude cis-Moll op.2 Nr. 3 und Klaviersonate Nr. 2 b-Moll op. 36
M. Ravel / T. Gheorghiu
Adagio aus dem Klavierkonzert G-Dur
G. Gurdjiev
«Asian Songs and Rhythms Vol.1»: Nr. 10

Als «Romantiker der Neuzeit» lebt Teo Gheorghiu die Ideale dieser vergangenen Epoche, indem er eine harmonische Verbindung zur Natur pflegt, seine Wahrnehmung für Ästhetik schärft und mit existenziellen Fragen ringt. Das Soloprogramm des Pianisten «Morgen- und Abenddämmerung der Romantik» beginnt mit einem Beethoven'schen Paukenschlag, der die gesamte romantische Bewegung in ihrer musikalischen Form geprägt hat. Nachdem er tief in die Mondscheinsonate eindringt, kostet Teo Gheorghiu die sterbende Glut einer glorreichen Epoche aus, die seit über einem Jahrhundert andauert. Ein musikalisches Erlebnis, das Emotionen von Melancholie bis zur Ekstase zu umfassen verspricht.

Dienstag, 29. April 2025, 19.30 Uhr
CHF 100/90/80/50
Abonnementkonzert

«Next Generation Mozart Soloists»

Ricky Kam Klavier

Teo Plath Fagott

Jan Mracek Violine

Mozarteumorchester Salzburg

Howard Griffiths Leitung



© Erich Häfner



© Thomas Rabtsch

W.A. Mozart

Konzertrondo für Klavier und Orchester D-Dur KV 382

Fagottkonzert B-Dur KV 191

Violinkonzert Nr. 2 D-Dur KV 211

Sinfonie Nr. 38 D-Dur KV 504 «Prager»



Kein bedeutender Komponist hat mehr Instrumentalkonzerte hinterlassen als Mozart. Keiner stellt höhere, spezifischere, delikaterere, ja zum Teil widersprüchliche Ansprüche an seine Solisten. Howard Griffiths und die Orpheum Stiftung ermöglichen sorgfältig ausgewählten Talenten, sich im Rahmen einer Gesamtaufnahme aller Mozart-Konzerte dessen Meisterwerken zu widmen. Die bereits erschienenen Aufnahmen zeugen von der hohen Kunst der Nachwuchssolistinnen- und -solisten. In Bern gastieren nicht nur zwei Solisten der Edition «Next Generation Mozart Soloists», sondern auch das Berner Ausnahmetalent Ricky Kam. Nach seinem fulminanten Klavierabend im Herbst 2022 tritt er nun erstmals mit Orchester im Casino auf. Nicht verpassen!

Verkauf und Abonnementsverwaltung



Meisterzyklus Billettkasse

Katharina Ruchti

Aebnit 10

3150 Schwarzenburg

Di–Fr 8.00–14.00 Uhr

Telefon Vorverkauf und Beratung

031 994 49 22

billettkasse@meisterzyklus.ch



Mit dem Abonnement sichern Sie sich Ihren Platz für die ganze Saison und sparen ca. 15% gegenüber dem Preis für Einzelkarten.

Der Versand der Abonnemente erfolgt nach Bestellungseingang ab Mitte August 2024, der Versand der Einzelkarten ab Ende August 2024. Bezahlung nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 10 Tagen.

Einzelkarten können ab August 2024 bei folgender Vorverkaufsstelle und online bezogen werden:

seit 1936 Buchhandlung zum
Zytglogge

Buchhandlung zum Zytglogge

Verkauf nur vor Ort im Laden,

kein telefonischer Vorverkauf

Hotelgasse 1

3011 Bern

Öffnungszeiten:

Mo 12.00 – 18.30 Uhr

Di–Fr 9.00 – 18.30 Uhr

Sa 9.00 – 16.00 Uhr

Gekaufte Karten können weder umgetauscht noch rückerstattet werden.

Veranstalter

Meisterzyklus GmbH

Turbinenstrasse 21

8005 Zürich

www.meisterzyklus.ch



Gegen Vorweisen des Schüler- oder Studentenausweises sind Karten (falls verfügbar) mit 50% Ermässigung an der Abendkasse erhältlich.

Stand April 2024, Änderungen vorbehalten.



Wer macht noch
unabhängigen Journalismus?

Der Bund

Für Leser:innen.